DENON

FULLY AUTOMATIC DIRECT DRIVE TURNTABLE

DP-37F

OPERATING INSTRUCTIONS
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG

Read instructions before use and retain for future reference.

Afin d'utiliser, lisez ce mode d'emploi. Conservez-le de façon à pouvoir le consulter en cas d'ennui.

Lesen Sie diese Beriebsanleitung vor Inbetriebnahme. Bewahren Sie diese Anleitung auf.



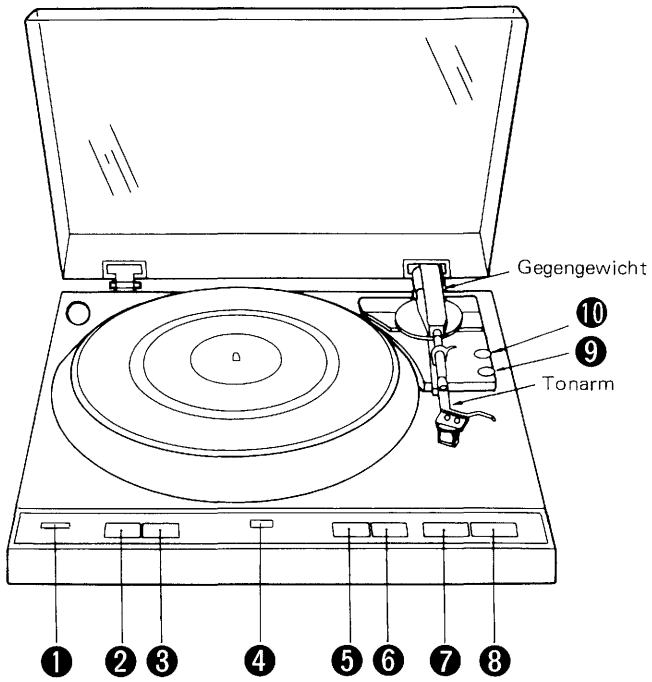
FOR ENGLISH READERS — PAGE 2 ~ PAGE 10
POUR LES LECTEURS FRANÇAIS — PAGE 11 ~ PAGE 18
FÜR DEUTSCHE LESER — SEITE 19 ~ SEITE 26

– INHALT –

BESONDERE MERKMALE 19
NOMENKLATUR UND FUNKTIONEN 20
ZUSAMMENBAU 21
ANSCHLUSSE 21
EINSTELLUNG VON AUFLAGE-UND ANTISKATINGKRAFT 22
EINSTELLUNG DER Q-DAMPFUNG 22
ABSPIELEN VON SCHALLPLATTEN 23
AUSWECHSELN VON TEILEN WIEDERMOLTE EINSTELLUNG 24
TECHNISCHE ANGABEN 25
STORUNGSBESEITIGUNG 26

BESONDERE MERKMALE

1. **Mikroprozessorgesteuerter, kontaktloser Servo-Tonarm**
   Ein einzigartiger mikroprozessorgesteuerter, kontaktloser Servo-Tonarm gewährleistet einen einfachen und leicht zu handhabenden Automatikbetrieb und eine störungsfreie Klangqualität.
2. **Q-Dämpfungsmethode (dynamische Servo-Einrichtung)**
   Durch Auslenkwert und effektive Masse des Tonarms verursachte Resonanzen im tiefen Frequenzbereich werden elektronisch horizontal und vertikal gedämpft. Dadurch konnten übersprechen und Intermodulationsverzerrungen zuverlässig eleminiert werden. Die dynamische Servo-Einrichtung steigert die Leistungsfähigkeit des Tonarms mit geringer Masse auf ein Höchstmaß. Das Ergebnis ist eine Schallplattenwiedergabe mit ausgezeichnetem Klangbild und einem Minimum an Rauschen und Verzerrungen.
3. **Gerader Tonarm mit geringer Masse**
   Mit seinen überragenden Abtasteigenschaften bringt dieser Tonarm die Leistungsfähigkeit des lonabnehmer-Systems mit hohen Auslenkwerten in vollem Maße zur Geltung. Selbst mit den modernsten und hochwertigsten Schallplatten sind seine Abtastfähigkeiten überragend.
4. **DENON-Quartz und bidirektionales Servo**
   Die Kombination aus einem magnetischen Impuls-Detektor und Quartz-Stabilisierung in Verbindung mit einem bidirektionalen Servo hat ein bisher nicht erreichbares Maß an Gleichlaufgenauigkeit ermöglicht.
5. **Neuentwickelter Tonabnehmer**
   Das MM-Typ-Tonabnehmersystem DL-65 mit geringer Masse ist mit einer elliptischen Nadel ausgestattet und minimiert die Abtastverzerrung. Dadurch trägt es wesentlich zur Klarheit der Klangwiedergabe bei.
6. **Neuentwickelter Tonabnehmer (Nur für das europälische Modell)**
   Ein MC-Tonabnehmer mit hoher Ausgangsleistung, vergleichbar mit MM-Tonabnehmer mit hoher Ausgangsleistung der ohne Übertrager oder Vor-Vorverstärker direkt an den MM-Eingang des Verstärkers angeschlossen werden kann.



1 Netzschalter POWER

Durch diesen Schalter wird der Strom an- und abgeschaltet. (Drücken Sie den Knopf hinein, bis er einrastet.) Zum Ausschalten drücken Sie den Knopf noch einmal, bis er ausrastet. Achten Sie unbedingt darauf, daß der Tonarm zur Tonarmauflage zurückgekehrt ist und klemmen Sie ihn dort mit Hilfe der Feststellvorrichtung fest.

2 Größenwahltaste SIZE

Drücken Sie vor dem Abspielen einer Schallplatte diese Taste entsprechend der Schallplattengröße. Bei 30 cm-Schallplatten leuchtet die (30)-Anzeige auf. Bei 17 cm-Schallplatten leuchtet die (17)-Anzeige auf.

3 Drehzahltaste SPEED

Drücken Sie vor dem Abspielen einer Schallplatte diese Taste entsprechend der erforderlichen Drehzahl.

Die (33)-Anzeige leuchtet bei 33 1/3 UpM-Platten und die (45)-Anzeige bei 45 UpM-Platten auf.

4 Drehzahlanzeige LOCK

Wenn der platteuteller die richtige Drehzahl erreicht hat, leuchtet diese Auzeige.

5 Tonarmlift-Taste UP LIFTER

Drücken Sie während des Abspielvorgangs diese Taste, um den Tonarm zu heben oder abzusenken, oder wenn Sie Schallplatten manuell abspielen wollen. Die "UP"-Anzeige leuchtet auf.

6 Wiederholungstaste REPEAT

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie dieselbe Schallplatte noch einmal hören wollen:
Die "ON"-Anzeige leuchtet auf.

7 Starttaste START

Drücken Sie diese Taste, um die automatische Schallplattenwiedergabe zu bebinnen.

8 Stopptaste STOP

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das Abspielen einer Schallplatte beenden wollen.

9 Auflagekraft-Einstellknopf STYLUS FORCE

Dieser Knopf dient zur Einstellung der Auflagekraft. (Siehe Seite 22)

10 Q-Dämpfungsknopf Q-DAMPING

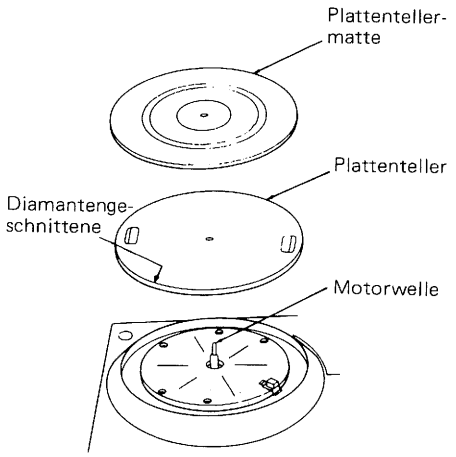
(Siehe Seite 22.)

ZUSAMMENBAU

1. **Entfernen der Verpackung**
   Entfernen Sie das Verpackungmaterial (Schaumstoff), das auf beiden Seiten des Gehäuses angebracht ist.
2. **Einbau des Plattentellers und der Plattentellermatte**
   Setzen Sie den Plattenteller auf die Motorwelle.
3. **Befestigung des Gegengewichts**
   Das Gegengewicht vorne auf das hintere Ende des Tonarms schieben. Drehen Sie das Gegengewicht dabei in Pfeilrichtung. Vergewissern Sie sich dann, daß es sich durch Drehen nach vorne und hinten verschieben läßt.

Zur Beachtung:

Achten Sie sorgfältig darauf, daß die Magnetschicht auf der Innenseite des Plattentellers nicht verkratzt wird. Vermeiden Sie es weiterhin, die diamantengeschnittene Kante (glänzend) des Plattentellers mit den Händen zu berühren. Hiercurch kann es zu Korrosion auf der Oberfläche kommen.



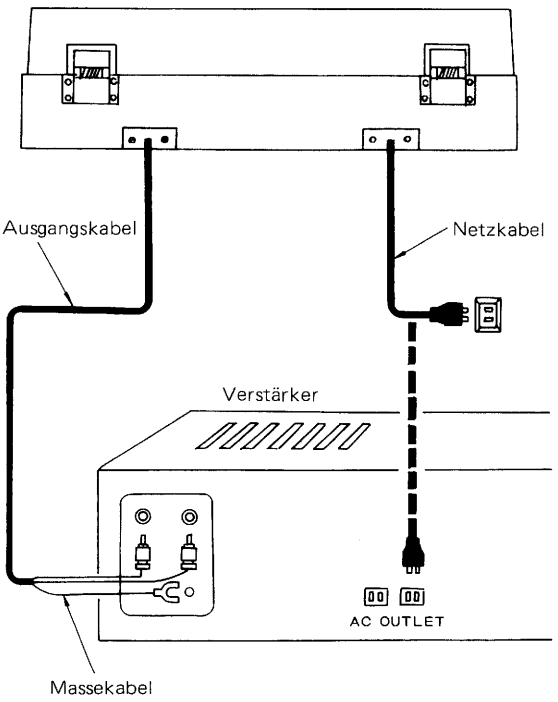
ANSCHLUSSE

1. Schließen Sie das linke (L) und rechte (R) Ausgangskabel an die entsprechenden "PHONE"-Anschlüsse des verwendeten Verstärkers an.
   Schließen Sie weiterhin das Massekabel (das zusammen mit den Ausgangskabeln geführt ist) an die Klemme "GND" (Masse) des Verstärkers.

   Zur Beachtung:

   Der mitgelieferte DL-65-Tonabnehmer ist ein MM-Typ (Magnetsystem). Schließen Sie unbedingt die Ausgangskabel des Plattenspielers an die für Magnetsystem-Tonabnehmer vorgesehenen "PHONO"-Eingangsbuchsen an.

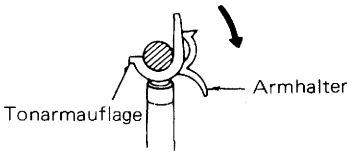
2. Schließen Sie den Netzstecker an eine Netzsteckdose an.



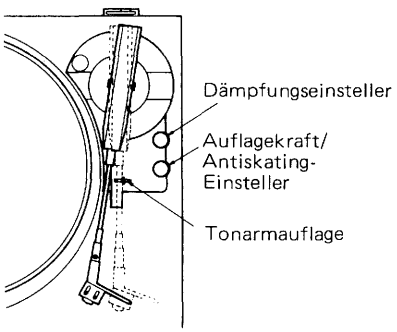
EINSTELLUNG VON AUFLAGE-UND ANTISKATINGKRAFT

FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN EINSTELLUNGEN MIT AUSGESCHALTETEM NETZSCHALTER DURCH

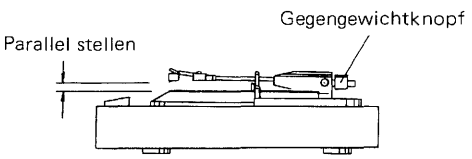
1. **Lösen Sie den Tonarmfeststeller**
   Halten Sie den Tonarm fest und drücken Sie den Tonarmfeststeller in Pfeilrichtung herunter.



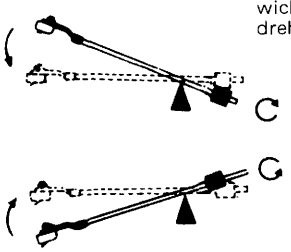
2. **Verschieben Sie den Tonarm**
   Nehmen Sie den Tonarm von der Tonarmauflage herunter und bewegen Sie ihn an eine Position zwischen Tonarmauflage und Plattenteller.



3. **Balancieren Sie den Tonarm horizontal aus**
   Drehen Sie den Knopf am Gegengewicht, bis der Tonarm so ausbalanciert ist, daß er waagerecht zur Oberfläche des Plattentellers steht.



Den Knopf des Gegenewichtes in Pfelrichtung drehen.



4. **Führen Sie den Tonarm wieder zur Tonarmauflage zurück**
   Führen Sie den Tonarm wieder zur Tonarmauflage zurück und halten Sie ihn mit dem Tonarmfeststeller in dieser Lage.

5. **Stellen Sie Auflagekraft und Antiskating ein**
   Der mit diesem Plattenspieler gelieferte Tonabnehmer ist auf eine Auflagekraft von 1,8 g ausgelegt. Drehen Sie den Auflagekraftknopf, bis die Zahl 1,8 auf die Bezugslinie ausgerichtet ist. Die Antiskating-Wirkung wird gleichzeitig automatisch eingestellt.



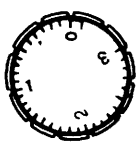
ZUM EINSTELLEN VON AUFLAGEKRAFT UND ANTISKATING:

Wenn Sie einen anderen Tonabnahmer als den mit diesem Plattenspieler mitgelieferten verwenden, informieren Sie sich zunächst in der Bedienungsanleitung dieses Tonabnehmers über die richtige Auflagekraft und stellen Sie diese ein.
Die Antiskatingwirkung wird gleichzeitig automatisch eingestellt.

EINSTELLUNG DER Q-DÄMPFUNG

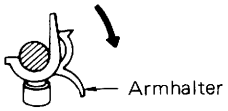
Der mit diesem Plattenspieler gelieferte Tonabnehmer erfordert einen Q-Dämpfungswert von 1,8. Drehen Sie daher den Q-Dämpfungsknopf so lange, bis die Zahl 1,8 auf die Bezugslinie ausgerichtet ist.

- Der optimale Q-Dämpfungswert ändert sich entsprechend dem Auslenkwert des Tonabnehmers. Dieser Plattenspieler ist jedoch so konstruiert, daß die optimale Dämpfung erreicht wird, wenn der Knopf auf denselben Wert gestellt wird, wie der für die Auflagekraft.



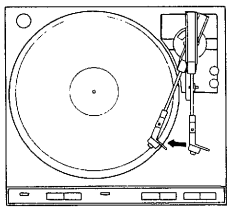
VOR BEGINN DER WIEDERGABE

1. Stellen Sie den Netzschalter des Verstärkers an und schalten Sie den Wahlschalter/-Knopf auf "PHONO".
2. Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller und entfernen Sie den Nadelschutz.
3. Stelle Sie den Netzschalter des Plattenspielers an und drücken Sie die Geschwindigkeitswahltaste entsprechend der erforderlichen Plattendrehzahl.
   33 1/3 UpM-Schallplatten . . . . . .
   die (33)-Anzeige lauchtet auf.
   45 UpM-Schallplatten. . . . . .
   die (45)-Anzeige leuchtet auf.
4. Lösen Sie den Tonarmfeststeller.

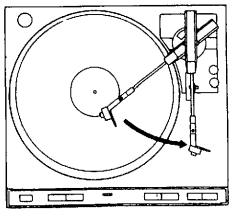


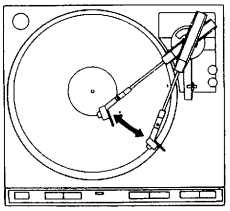
FÜR AUTOMATISCHE WIEDERGABE

1. Drücken Sie die Schallplattengrößentaste entsprechend der Plattengröße, die Sie wiedergeben möchten.
   30 cm-Schallplatten . . . . . .
   die (30)-Anzeige leuchtet auf.
   17 cm-Schallplatten . . . . . .
   die (17)-Anzeige leuchtet auf.
2. Drücken Sie die Tonarmlift-Taste und senken Sie den Tonarm ab (überzeugen Sie sich vorher, daß die "UP"-Anzeige nicht aufleuchtet).
3. Drücken Sie die Starttaste.
   Der Tonarm bewegt sich nun über die Schallplatte und der Abspielvorgang beginnt.



4. Wenn der Abspielvorgang beendet ist, kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt (vorausgesetzt, daß der Wiederholungsschalter ausgeschaltet ist). Wenn der Wiederholungsschalter angeschaltet ist ("ON" leuchtet auf), wird die Schallplatte noch einmal abgespielt.


Wiederholung ein


Wiederholung aus

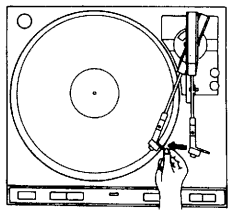
FÜR MANUELLE WIEDERGABE

- Bei Schallplattenwiedergabe von der Mitte
- Bei Wiedergabe von Schallplatten, die keine Standardgröße haben.

Mit Hilfe der nachfolgend beschriebenen beiden Methoden ist es möglich, diese Schallplatten abzuspielen.

Erste Methode:

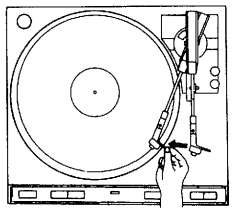
1. Drücken Sie die Drehzahlwahltaste entsprechend der erforderlichen Drehzahl der Schallplatte.
2. Stellen Sie die Taste für den Tonarmlift auf "up" ("UP" leuchtet auf).
3. Führen Sie den Tonarm mit der Hand über die gewünschte Stelle auf der Schallplatte.



4. Der Plattenteller beginnt sich zu drehen.
5. Wenn Sie nun die Taste für den Tonarmlift drücken, wird der Tonarm abgesenkt und die Wiedergabe beginnt.
6. Wenn der Abspielvorgang beendet ist, kehrt der Tonarm automatisch zurück, wie in der Automatik-Betriebsart.

Zweite Methods:

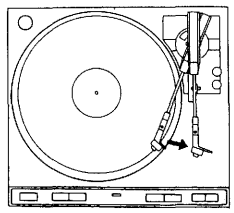
1. Drücken Sie die Drehzahlwahltaste entsprechend der erforderlichen Drehzahl der Schallplatte.
2. Schieben Sie den Tonarm mit der Hand zur Schallplatte und der Plattenteller beginnt sich zu drehen.



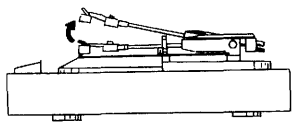
3. Senken Sie die Nadel an der gewünschten Position auf die Platte ab und der Abspielvorgang beginnt.
4. Am Ende der Platte kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

WIEDERHOLTE WIEDERGABE

Stellen Sie die Wiederholungstaste auf "on" ("ON" leuchtet auf). Dieselbe Schallplatte wird nun wiederholt abgespielt, bis Sie die Wiederholungsfunktion aufheben. Zum Ausrasten drücken Sie die Wiederholungstaste noch einmal.



- **Unterbrechen der Wiedergabe**
  1. Drücken Sie die Stopptaste.
  2. Sie können auch die Taste für den Tonarmlift auf die "UP"-Position stellen. Der Tonarmhebt an dieser Stelle ab, während sich der Plattenteller noch weiterhin dreht.

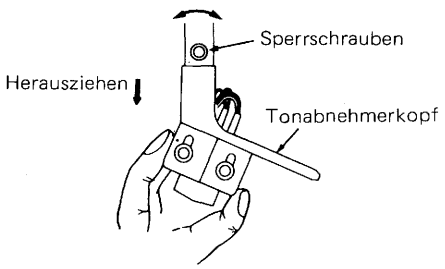


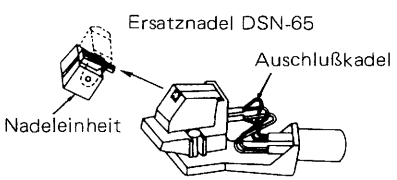
AUSWECHSELN VON TEILEN WIEDERHOLTE EINSTELLUNG

Auswechseln der Nadel (Nur für das asiatische Modell)

Die Lebensdauer der Nadel des montierten Tonabnehmers beträgt etwa 500 Stunden. Wir empfehlen Ihnen, die Nadel vorher auszuwechseln, weil eine verschlissene Nadelspitze verzerrte Klangwiedergabe erzeugen kann und Ihre Schallplatten beschädigt.

- Fragen Sie unbedingt nach einem "DENON DSN-65" wenn Sie eine neue Nadel kaufen. Wir können keine Garantie hinsichtlich der Leistung und sonstiger Fehler übernehmen, wenn eine andere Nadel verwendet wird.
- **Auswechseln**
  1. Lösen Sie die Sperrschraube ganz vorn am Tonarm und ziehen Sie den Tonarmkopf in Pfeilrichtung heraus.
  2. Halten Sie die Nadeleinheit fest und ziehen Sie sie vorsichtig diagonal heraus.
  3. Setzen Sie eine neue Nadeleinheit ein und drücken Sie sie so weit hinein, wie es geht.

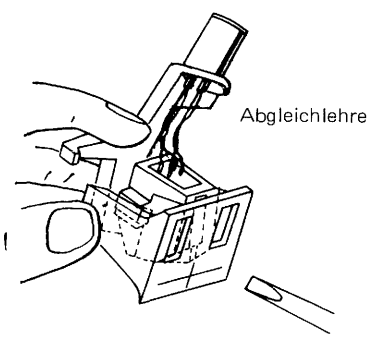




Auswechseln des Tonabnehmers

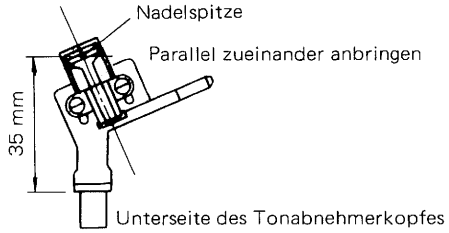
Am Tonabnehmerkopf dieses Plattenspielers können auch andere Tonabnehmer mit einem Gewicht zwischen 4 und 9 g (einschließlich Schrauben und Muttern) befestigt werden.
(Wenn Sie lediglich den Tonabnehmerkopf neu kaufen wollen, fragen Sie nach einem "DENON PCL-30BK".).

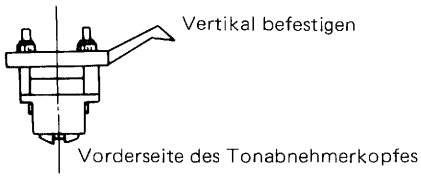
- Die Farbkennzeichnung der Anschlußkabel ist wie folgt. Achten Sie sorgfältig darauf, daß Ihnen kein Irrtum unterläuft.
  Rot. . . . . rechter Kanal (R)
  Weiß . . . . . linker Kanal (L)
  Grün . . . . . rechter Kanal, (Masse) (RG)
  Blau . . . . . linker Kanal, (Masse) (LG)
- Die beiliegende Abgleichlehre wie in der Abbildung gezeigt aufsetzen und die Nadelspitze auf das Markierungskreuz der Lehre ausrichten. Den Tonabnehmer parallel zur Haltekung ausrichten und die Schrauben anziehen.



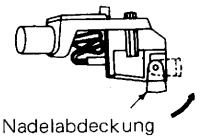
Znr Beachtung:

Nach dem Auswechseln des Tonabnehmers unbedingt! die horizontale Balance, Auflagekraft und Q-Dämpfung neu einstellen.





- **Anheben der Nadelabdeckung**
  (bei einem montierten Tonabnehmer DL-65)
- Senken Sie die Nadelabdeckung nach Gebrauch wieder, um die Nadelspitze zu schützen.



Vor dem Abspielen die Nadelabdeckung in Pfeilrichtung anheben.

TECHNISCHE ANGABEN

MOTOR

Antriebssystem:	Servogeregelter Direktantrieb
Drehzahlen:	33 1/3 U/min, 45 U/min.
Gleichlaufschwankungen:	Weniger als 0,012% Effektivwert, bewertet (Servo-System) Weniger als 0,020% Effektivwert, bewertet (JIS)
Rauschabstand:	über 78 dB (DIN-B)
Hochlaufzeit:	Nenndrehzahl innerhalb von 2 Sekunden (bei 33 1/3 U/min.)
Plattenteller:	Aluminium-Spritzguß, 300 mm Durchmesser
Motor:	Linear-Antriebsmotor
Drehzahlregelung:	Drehzahl-Servoregelung über Frequenzerfassung und Phasen-Servoregelung
Lasteigenschaften:	0% (Auflagekraft 80 g, äußerste Rille)
Abweichung von der Nenndrehzahl:	Weniger als 0,01%

ALLGEMEINES

Stromversorgung:	50/60 Hz, Nennspannung gemäß Typenschild auf der Rückseite des Gehäuses
Leistungsaufnahme:	Ca. 8 W
Abmessungen:	434 x 145 x 410 (B x H x T) (Einheit = mm)
Gewicht:	Ca. 7 kg

TONARM

Armtyp:	Dynamisch ausbalancierter, Tonarm, mit geradem Tonarmrohr
Effektive Länge:	220 mm
Uberhang:	16 mm
Spurfehlerwinkel:	Innerhalb 3°
Automatik-System:	Elektronisch gesteuert, vollautomatisch
Einstellbarer Auflagekraftbereich:	0 ~3,0 g (1 Skalenteilung = 0,1 g)
Empfohlener Gewichtsbereich für Tonabnehmer:	Ca. 4 ~9,0 g (einschließlich Schrauben und Muttern)

TONABNEHEMER

	DL-65	**DL-110 (Nur für das europäische Modell)**
Ausgangsspannung:	2,5 mV	1,6 mV
Frequenzgang:	20 Hz ~ 30 kHz	20 Hz ~ 45 kHz
Auflagekraft:	1,8 ± 0,3 g, Mangetsystem	1,8 ± 0,3 g, Moving coil

* Änderungen dieser technischen Angaben bleiben im Interesse eines ständigen Fortschritts jederzeit vorbehalten.

STÖRUNGSBESEITIGUNG

Wenn Störungen auftreten, überprüfen Sie die nachfolgenden Punkte, ehe Sie ihn als echten Störungsfall ansehen können.

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn die Starttaste gedrückt wird:

Der Tonarm bewegt sich nicht:

- Ist der Netzschalter eingeschaltet?
- Ist der Tonarmfeststeller ausgerastet? . . . . . Siehe Seite 22

Die Nadel senkt sich nicht auf die Schallplatte ab:

- Ist die Auflagekraft richtig eingestellt? . . . . . Siehe Seite 22

Die Nadel senkt sich nicht auf die gewünschte Position ab:

- Ist der Tonabnehmer richtig am Tonabnehmerkopf befestigt? . . . . . Siehe Seite 24
- Steht der Plattenspieler waagerecht?

Kein Ton:

- Sind Tonabnehmer und Tonarm richtig angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 24
- Sind die Ausgangskabel richtig am Verstärker angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 21
- Sind alle Knöpfe/Schalter des Verstärkers auf Schallplattenwiedergabe eingestellt?

Brummen ist hörbar:

- Ist das Massekabel des Ausgangskabels am Verstärker angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 21
- Sind die Ausgangskabel richtig angeschlossen?
- Ist der Tonabnehmerkopf richtig mit den Sperrschrauben gesichert? . . . . . Siehe Seite 24

Die Nadel hat Aussetzer/springt:

- Ist die Auflagekraft richtig eingestellt? . . . . . Siehe Seite 22
- Ist die Schallplatte verbogen oder verkratzt?
- Haftet viel Staub an der Nadel?

Der Tonarm bewegt sich während des Abspielens nicht mehr weiter:

- Ist die Schallplatte verkratzt?
- Hängt der Tonarm irgendwo fest?

Ton ist zu schwach/stark:

- Ist der Verstärker für den verwendeten Tonabnehmer-Typ (Ausgang) richtig eingestellt und angeschlossen?

Der Tuner nimmt Störgeräusche auf:

- Wenn ein Tuner während des Betriebs des Plattenspielers Störgeräusche aufnimmt, stellen Sie ihn weiter vom Plattenspieler entfernt auf order suchen Sie einen anderen Platz für die Antenne des Tuners.

Wenn der Netzschalter eingeschaltet wird, bewegt sich der Tonarm auf und ab:

- Es liegt kein Fehler vor, wenn sich der Tonarm nach dem Ein-/Ausschalten des Netzschalters auf und ab bewegt.

NIPPON COLUMBIA CO., LTD.

No. 4-14-14, AKASAKA MINATO-KU, TOKYO 107 JAPAN

5118288104 NE 406

Printed in Japan